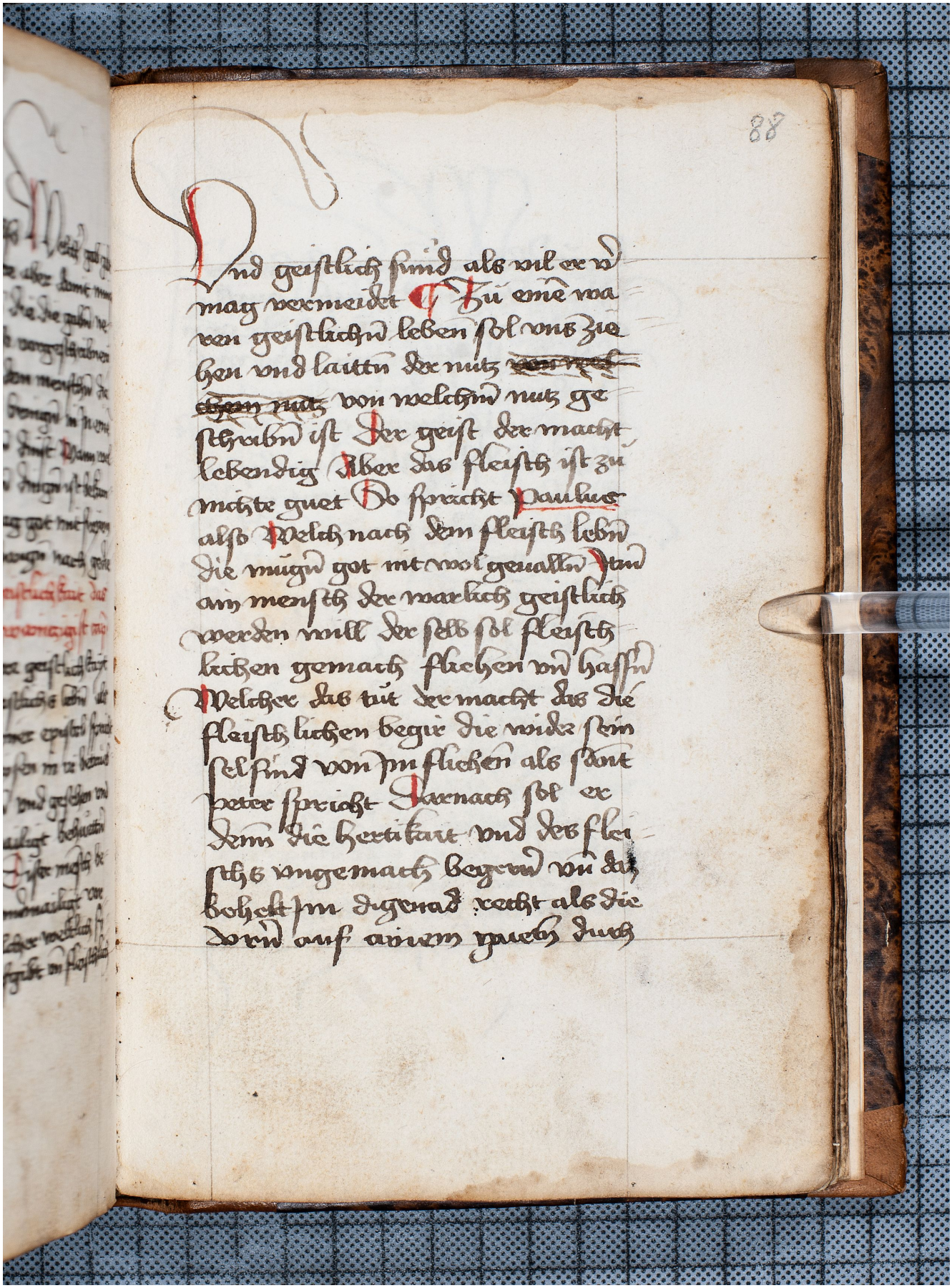
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



88

Und geistlich sind als vil er w
mag vermeidt ¶ Du eine wa
ren geistlichen leben sol uns zie
hen und lautn der nutz ~~von mel~~
~~chem nutz~~ von welchem nutz ge
schriben ist Der geist der macht
lebendig Aber das fleisch ist zu
mehte guet Do sprecht Paulus
also Welch nach dem fleisch lebn
die mügen got nit wol gefallen Dan
ain mensch der warlich geistlich
werden will der selb sol fleisch
lichen gemach fliehen und hassen
Welcher das tut der macht das die
fleischlichen begir die wider sein
sel sind von im fliehen als sant
peter spricht Darnach sol er
dem die hertikait und des fle
sches vngemach begerd vn dul
bocheit im dyenad recht als die
dorn auf ainem yuech duch